

26. April 2006

an die Mitglieder  
des Alumni-Vereins Hamburger Soziologinnen und Soziologen e.V.

Guten Tag liebe Alumni, nach längerer Zeit warten wir mit den neuesten Informationen aus unserem Verein auf, die wir auf den folgenden Seiten für euch zusammen gefasst haben. Viel Spaß bei der Lektüre!

1. Begrüßung neuer Mitglieder .....	1
2. Einladung zum ALUMNI.Schnack – jeden 1. Donnerstag im Monat .....	2
3. Für Kurzentschlossene: Noch Plätze frei bei der Berufsfelderkundung Führungsakademie der Bundeswehr am Freitag, den 28. April.....	2
4. Bericht von der Berufsfelderkundung im Hamburger Rathaus am Freitag, den 9. Dezember 2005 .....	3
5. Bericht von der Mitgliederversammlung am 09. Dezember 2005.....	3
6. Unsere Übung „Soziologie und Beruf“ läuft wieder .....	4
7. „Soziologie und Beruf“ offizieller Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Soziologie	5
8. Absolventenverabschiedung am Montag, den 10. Juli 2006 .....	5
9. 11. ALUMNI-Konferenz vom 12.-14. Mai 2006 in Aachen.....	6
10. 33. DGS-Kongress vom 9.-13. Oktober 2006 in Kassel .....	6
11. Neues vom Jahrbuch „Lebendige Soziologie“ .....	6
12. Verstärkung zur Pflege der Homepage gefunden.....	7
13. Verschiedenes .....	7

## 1. Begrüßung neuer Mitglieder

Wir freuen uns, folgende Neumitglieder begrüßen zu können:

Katharina Böttcher, Nicolas Caumanns, Ann-Mari Conrad, Bettina Döhning, Ewa Freda, Melanie Gensch, Oliver Klug, Nadine Lange, Gundula Niegot, Eva Osterholz, Franziska Padge, Heike Ramuschkat, Christian Szambien und Thomas Walk.

Herzlich Willkommen !

## **2. Einladung zum ALUMNI.Schnack – jeden 1. Donnerstag im Monat**

Wie Ihr wisst, finden wir uns an jedem 1. Donnerstag im Monat zum ALUMNI.Schnack zusammen.

Ab 19.00 Uhr treffen sich interessierte Mitglieder in der Pony Bar, um sich gegenseitig kennen zu lernen und miteinander zu klönen – ohne Tagesordnung, ohne andere Voraussetzungen. Wir sind kein geschlossener Kreis und wir freuen uns über jeden, der vorbeischauen kann.

Die nächsten beiden Termine sind der **4. Mai** sowie der **1. Juni**.

## **3. Für Kurzentschlossene: Noch Plätze frei bei der Berufsfelderkundung Führungsakademie der Bundes- wehr am Freitag, den 28. April.**

Im Rahmen seiner „Berufsfelderkundungen“ lädt der Alumni-Verein Hamburger Soziologen und Soziologinnen zu einem Besuch in der **Führungsakademie der Bundeswehr** ein!

Wann: **Freitag, den 28. April 2006,**  
9.45 Uhr, Treffpunkt: S-Bahnhof Blankenese  
Dauer: ca. 2 Stunden

Neben der Besichtigung der Führungsakademie der Bundeswehr (FüAk) haben die Besucher die Gelegenheit, den Fachbereich Sozialwissenschaften der FüAk sowie die dort lehrenden Dozenten kennen zu lernen.

Darüber bieten wir eine Führung durch die Clausewitz-Kaserne mit Besichtigung ausgewählter Objekte und Erläuterung historischer Hintergründe der FüAk an.

**Wir bitten um Anmeldung sowie um pünktliches Eintreffen.**

Für Rückfragen und Anmeldung wendet Euch bitte an Frank Leptien Tel 040 – 81 907 13, Fax: 040 – 81 907 59, E-Mail: [service@alumni-soziologie.de](mailto:service@alumni-soziologie.de)

Wie bei jeder Berufsfelderkundung ist das Mitmachen kostenfrei. In unseren Gesprächen vor Ort wollen wir mit Euch erfragen, welche Berufsperspektiven sich für Soziologen ergeben.

## **4. Bericht von der Berufsfelderkundung im Hamburger Rathaus am Freitag, den 9. Dezember 2005**

In der Reihe unserer Berufsfelderkundungen besuchten wir am 9. Dezember vergangenen Jahres das Hamburger Rathaus, wo wir den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der SPD, Martin Schäfer, als Gastreferenten gewinnen konnten.

Mit über 20 Besuchern fanden wir im Bürgersaal des Rathauses Platz, wo uns Herr Schäfer ausführlich über die Arbeit als Abgeordneter sowie über die Tätigkeiten der wissenschaftlichen Referenten berichtete, die entweder direkt dem Abgeordneten bei der Betreuung seines Wahlkreises betreuen oder der Fraktion inhaltlich zuarbeiten.

Da die Abgeordneten in der Hansestadt Hamburg „nur“ nebenberuflich Parlamentarier sind, können sie sich nicht so intensiv in jede politische Materie einarbeiten, wie dies einem Berufspolitiker möglich ist. Aus diesem Grund arbeiten die wissenschaftlichen Mitarbeiter dem Parlament inhaltlich zu und können daher auch in ihren Bereichen die Politik mitgestalten. Neben der Darstellung dieser unterstützenden Arbeit berichtete Herr Schäfer auf Nachfrage über die Möglichkeiten, als Quereinsteiger über ein Wirtschaftsreferendariat im öffentlichen Dienst eine berufliche Perspektive zu finden. Wir werden versuchen, auf einer unserer kommenden Berufsfelderkundungen dieses Thema aufzugreifen und haben bereits mit dem Personalamt unserer Hansestadt Kontakt aufgenommen.

Nach gut 2 ½ Stunden ging eine wirklich interessante und vielfältige Berufsfelderkundung zu Ende. Solltet ihr euch für bestimmte Unternehmen oder Branchen interessieren, die wir im Rahmen einer Berufsfelderkundung besuchen sollten, freuen wir uns über eure Anregungen.

## **5. Bericht von der Mitgliederversammlung am 09. Dezember 2005**

Am 09.12.2005 hat die jährliche Mitgliederversammlung stattgefunden. In der Pony-Bar trafen sich die Alumni.Mitglieder, um sich vom Vorstand über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten zu lassen und ihn anschließend zu entlasten.

Neben Frank Leptien, Annett Nack, Ernst-Oliver Schulte und Christian Struck, die dieses Mal nicht zur Wiederwahl standen, wählten die Anwesenden auf Vorschlag des Vorstandes Torsten Sturm zum fünften Vorstandsmitglied. Torsten hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten sowohl um die Realisation des Jahrbuches „Lebendige Soziologie in Hamburg“ (siehe Punkt 11 dieses Rundbriefes) als auch um die Verstärkung zur Pflege der Homepage (siehe auch Punkt 12 dieses Rundbriefes) engagiert!

## 6. Unsere Übung „Soziologie und Beruf“ läuft wieder

Wie Ihr wisst, führt der Alumni-Verein Hamburger Soziologinnen und Soziologen e.V. seit 1998 eine Veranstaltungsreihe am Institut für Soziologie durch – nämlich die Übung „Soziologie und Beruf“. Auch in diesem Semester sind wir wieder am Institut präsent, und übersenden Euch beiliegend das Programm.

Termin	Thema	Ablauf / Inhalt	Dozent(en)
10.04.	Einführung in das Seminar	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über den Inhalt und Ablauf der Veranstaltungen im Rahmen der Übung</li> <li>• Vorstellung des ALUMNI-Vereins und seiner Angebote</li> <li>• Erstellung von Leitfragen für den weiteren Verlauf der Sitzungen</li> </ul>	Frank Leptien und Ernst-Oliver Schulte
24.04.	Arbeitsmarktchancen für Soziologen: Berufsvorbereitung und Zusatzqualifikationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Arbeitsmarkt – heute und morgen</li> <li>• Arbeitsmarktchancen für SoziologInnen</li> <li>• Berufsorientiertes Studieren</li> <li>• Sinnvolle Zusatzqualifikationen</li> <li>• Mögliche Unterstützung durch die „Wissenschaftsteams“ der Agentur für Arbeit</li> </ul>	Peter Kruse (Agentur für Arbeit Hamburg)
08.05.	Berufsfeld Personalentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Als Soziologin in der Personalentwicklung</li> <li>• Anforderungen an die Berufseinsteiger</li> <li>• Sinnvolle Zusatzqualifikationen</li> </ul>	Mirjam Düsterbeck (SIGNAL IDUNA Versicherung)
15.05.	Berufsfeld Selbständigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie mache ich mich selbständig?</li> <li>• Selbständigkeit als Alternative zur Arbeitslosigkeit?</li> <li>• Für den ist die Selbständigkeit eine Alternative?</li> </ul>	Christian Duncker (Empirische Gesellschaftsforschung)
22.05.	Berufsfeld Marktforschung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Klassiker für die Soziologen?</li> <li>• EDV und Statistik – was muss man mitbringen?</li> </ul>	Ewa Freda (Gess. Marktforschungsservice)
29.05.	Berufsfeld Hochschulmarketing	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schnittstelle zwischen Öffentlichkeitsarbeit und der Wissenschaft</li> <li>• Anforderungen und notwendige Qualifikationen</li> </ul>	Melanie Frerichs (Uni Hamburg Marketing GmbH)
12.06.	Woman Career Center (WCC)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung einer unserer Kooperationspartner</li> <li>• Weiterbildungsangebote während des Studiums beim WCC – nicht nur etwas für Frauen</li> </ul>	n.n.
19.06.	Berufsfeld Politik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Praktika für die Arbeitsmarktchancen</li> <li>• Wege zum richtigen Praktikum</li> <li>• Das Praktikumsbüro am FB05</li> </ul>	Torsten Fritz (Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Franz Thönnies, MdB, SPD)
26.06.	Praktika und Zusatzqualifikationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum benötige ich noch Praktika neben dem Hochschulstudium?</li> <li>• Wie finde ich die für mich geeigneten?</li> <li>• Was kann ich erwarten, was muss ich einbringen?</li> </ul>	Hans-Joachim Rieckmann (Leiter des Praktikumsbüros)
03.07.	Bewerbung und Stellensuche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellenbörsen</li> <li>• Zeitschriftenempfehlungen</li> <li>• Grundsätzliches zum Bewerbungsverfahren</li> </ul>	Frank Leptien und Ernst-Oliver Schulte

## **7. „Soziologie und Beruf“ offizieller Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Soziologie**

Der Alumni-Verein Hamburger Soziologinnen und Soziologen e.V. ist seit 2000 mit Veranstaltungen am Institut für Soziologie tätig – nämlich in Form unserer Übung „Soziologie und Beruf“.

Wir freuen uns, dass wir diese Übung künftig als offiziellen Bestandteil des neuen Bachelor-Studiengangs Soziologie aufrecht erhalten können: Ab dem kommenden Wintersemester findet sie in Zusammenarbeit mit dem Praktikumsbüro des Departments Sozialwissenschaften als Ringvorlesung im sogenannten Praxismodul (PM) 3 statt.

Der Alumni-Verein wird sich gerne in dieser Ringvorlesung engagieren und im Schwerpunkt Soziologen im Berufsleben aus unterschiedlichen Branchen vorstellen. Aber natürlich ist die Integration unserer Veranstaltung in den Studiengang Soziologie für uns auch eine Herausforderung!

Dazu benötigen wir auch eure Unterstützung: denn bisher haben wir die Übung nur ein halbes Semester in der ersten Hälfte durchgeführt. Als Ringvorlesung wird sie ein ganzes Semester dauern – und der Schwerpunkt wird auf der Vorstellung verschiedener Berufsfelder für SoziologInnen liegen. Erfahrungsberichte waren auch in der alten Übung immer von größtem Interesse für die Studierenden – das ist uns in der Ringvorlesung Verpflichtung und wir wünschen uns hier von vielen Mitgliedern die Bereitschaft zur Mitwirkung. Spätestens im Juni werden wir über weitere Details berichten können.

## **8. Absolventenverabschiedung am Montag, den 10. Juli 2006**

Das Institut für Soziologie verabschiedet seit einigen Jahren regelmäßig seine Absolventen im Gästehaus der Universität – viele von euch werden sich daran erinnern. Hier haben wir jedes Mal die Gelegenheit, Absolventen anzusprechen und auf die Angebote unseres Netzwerkes aufmerksam zu machen. Auf Bitten des Instituts hat der Vorstand zugesagt, dass sich der Alumni-Verein bei der Absolventenfeier mit Manpower engagieren wird.

Daher die Bitte: Wer Lust und Zeit hat, uns ab 17.00 Uhr beim Aufbau und nach dem Ende der Veranstaltung beim Abbau behilflich zu sein – oder zwischendurch kommen möchte, um mit Absolventinnen und Absolventen ins Gespräch zu kommen und auch ein bisschen zu feiern –, möge sich bitte bei Frank Leptien melden (leptien@alumni-soziologie.de).

Wir brauchen eure Hilfe – und es ist für alle immer wieder eine interessante Veranstaltung.

## **9. 11. ALUMNI-Konferenz vom 12.-14. Mai 2006 in Aachen**

In diesem Jahr veranstaltet alumni-clubs.net, der Verband der Alumni-Organisationen im deutschsprachigen Raum, seine Jahreskonferenz vom 12.-14. Mai 2006 in Aachen. Das umfangreiche Veranstaltungsprogramm mit seinen Workshops ist auf der Homepage von alumni-clubs.net einsehbar ([www.alumni-clubs.net](http://www.alumni-clubs.net)).

Unter den Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wird von unserem Vorstand auch Frank Leptien an der Veranstaltung teilnehmen. Von den Ergebnissen der Alumni-Konferenz und den Ideen, die wir von dort mitgenommen haben, werden wir an anderer Stelle nochmals ausführlich berichten. Wer noch eine Mitfahrgelegenheit im Auto sucht, wende sich bitte an Frank ([leptien@alumni-soziologie.de](mailto:leptien@alumni-soziologie.de)).

## **10. 33. DGS-Kongress vom 9.-13. Oktober 2006 in Kassel**

Die Deutsche Gesellschaft für Soziologie veranstaltet zum 33. Mal ihren jährlichen Kongress, das diesjährige Thema lautet „Die Natur der Gesellschaft“. Sämtliche aktuelle Informationen findet ihr unter [www.dgs2006.de](http://www.dgs2006.de), über die man sich das Veranstaltungsprogramm bestellen kann. Und noch ein weiterer Tipp: Die Hansestadt Hamburg hat die Teilnahme am Soziologie-Kongress als Bildungsurlaub anerkannt!

## **11. Neues vom Jahrbuch „Lebendige Soziologie“**

Die Arbeit am Jahrbuch 2005 „Lebendige Soziologie“ können wir im April beenden. Das ist eine erfreuliche Nachricht, auch wenn der Zeitplan ursprünglich ein anderer war.

Doch bitten wir zu bedenken, dass eine Publikation, zumindest eine Erstaussgabe, stets sehr aufwendig und zeitintensiv ist – zumal die Erstellung und der Druck durch Anzeigen ermöglicht wird, die auch akquiriert werden mussten.

Aus den bisherigen Erfahrungen können wir schon jetzt sagen, dass wir den Redaktionsschluss für das Jahrbuch 2006 nach hinten verlagern werden.

Doch zunächst dürft und könnt ihr auf das Ergebnis gespannt sein. Die Drucklegung erfolgt im Mai. Rechnen wir noch Zeit für Produktion und Distribution (und einen Urlaub hinzu), so liegt euch „Lebendige Soziologie – Jahrbuch 2005 des Alumni-Vereins Hamburger Soziologinnen und Soziologen e.V.“ noch im Juni vor.

## 12. Verstärkung zur Pflege der Homepage gefunden

Viele haben es schon angemerkt: die Pflege unserer Homepage hat lange Zeit brach gelegen und war nicht allzusehr aktuell. Der Vorstand hat daher beschlossen, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen und mit Ben Palmbeck ([webmaster@alumni-soziologie.de](mailto:webmaster@alumni-soziologie.de)) einen neuen Webmaster verpflichtet.

Wenn ihr unsere Homepage kritisch besucht, werdet ihr sicher feststellen, dass wir mit Bens Hilfe diese an der einen oder anderen Ecke aktualisiert haben. In der nächsten Zeit werden wir die Homepage kontinuierlich weiter renovieren und auch das Mitgliederforum – samt der Passwortverwaltung - neu aufbauen. Mit einer Mitglieder-Datenbank soll die Suche nach anderen Alumni-Mitgliedern einfacher werden.

Wir werden euch voraussichtlich im nächsten Rundbrief konkrete Ergebnisse vorstellen. Wenn ihr ansonsten Nachrichten und aktuelle Termine für unsere Homepage habt, dann meldet euch bitte unter [service@alumni-soziologie.de](mailto:service@alumni-soziologie.de).

## 13. Verschiedenes

Beiträge und Termine für den nächsten Rundbrief, der Mitte Juni erscheint, können uns bis zum 30.05.2006 eingereicht werden. Gerne nehmen wir hier Eure Anregungen auf – meldet euch einfach bei uns.

Denkt bitte daran, uns künftig bei Umzügen über eure neuen Postadressen zu informieren. Gleiches gilt für entsprechende Hinweise bei der Änderung der E-Mail-Adresse und der Bankverbindung. Bitte diese Angaben [service@alumni-soziologie.de](mailto:service@alumni-soziologie.de) mitteilen.



Frank Leptien



Annett Nack



Christian Struck



Ernst-Oliver Schulte



Torsten Sturm